

MIZE

Jahrgang 40
Nr. 161

MILLANDER ZEITUNG

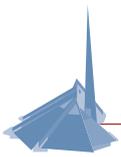
03/2024



JUBILÄUM
40 JAHRE MILLANDER ZEITUNG

JUBILÄUM (2)
50 JAHRE ASV MILLAND

WIRTSCHAFT
ABSCHIED VOM BÜCHERWURM



JUNGSCHAR

WAND FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Nach zwei Jahren intensiver Planungsarbeit ist es endlich soweit: Die Pfarrkirche Milland hat eine neue, speziell gestaltete Wand für Kinder und Jugendliche, die so genannte „Kinder- und Jugendwand“.

Die Wand wurde von der Jungschar-Minis Milland mit Unterstützung einiger Eltern geplant, gestaltet und im Februar 2024 erfolgreich umgesetzt. Sie wird von den einzelnen Jungschar-Minis-Gruppen genutzt und zu verschiedenen Themen/Anlässen geschmückt und soll Kindern und Jugendlichen einen festen Platz in der Kirche schaffen, wo sie sich treffen, austauschen, in religiösen Büchern stöbern und Informationen teilen können. Die Wand wird auch von Erstkommunikanten und Firmlingen genutzt, wodurch wichtige kirchliche Anlässe einen gebührenden Rahmen erhalten. Die JungscharMinis Milland danken al-



len Sponsoren, die entscheidend dazu beigetragen haben, dass die Vision einer eigenen Kinder- und Jugendwand Realität werden konnte: Landesleitung der katholischen Jungschar Südtirols, Raiffeisenbank Filiale Milland und Kiwanisclub Brixen. ■

PFARRGEMEINDERAT

VERSTÄRKUNG GESUCHT

Mitte September verabschiedet die Pastorale Mitarbeiterin Anita Oberjakober, da sie sich beruflich verändert hat. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich für ihre geleistete Arbeit und wünscht Anita alles Gute bei ihrer neuen Herausforderung. Die Pfarrei Milland sucht ab sofort Verstärkung für das Pfarrbüro und schreibt eine Stelle im Ausmaß von 5-6 Wochenstunden aus. Die Tätigkeit umfasst vor allem Belegwesen und Schriftverkehr. Der Publikumsverkehr soll in Zukunft mit Hilfe von Ehrenamtlichen gewährleistet werden. Interessierte, sowohl für die Teilzeitstelle als auch

Ehrenamtliche für die Mithilfe im Publikumskontakt wenden sich bitte an Manuel Complojer (Tel. 333 699 3917) oder Miriam Zenorini (Tel. 373 837 2846) ■



ÖFFNUNGSZEITEN:



Öffnungszeiten in der Bibliothek Milland

Mittwoch und Freitag: 15.00–16.30 Uhr
Sonntag: 9.45–10.45 Uhr

Fachbibliothek Eine Welt OEW

Montag bis Freitag: 9.00 – 12.30 Uhr
Montag und Mittwoch: 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten im Recyclinghof Milland

Samstag: 8.30–11.30 Uhr + 15.00–17.00 Uhr

Recyclinghof Industriezone

Montag-Freitag: 7.45–17.45 Uhr durchgehend
Samstag: 7.45–12.00 Uhr

IMPRESSUM:

Millander Zeitung „MiZe“

Vintler Weg 34, 39042 Brixen, millanderzeitung@gmail.com

Herausgeber:

Bildungsausschuss Milland, Vintlerweg 34, 39042 Brixen
Aut. Trib. BZ 19/84 St.

Presserechtlich verantwortlich: Gebhard Dejaco

Mitarbeiter der Redaktion:

Ingo Dejaco, Klaus Ramoser, Renate Breitenberger,
Ruth Gasser, Elisabeth Zingerle, Marion Treibenreif
Emil Kerschbaumer

Titelbild: Landesrätin Magdalena Amhof + Emil Kerschbaumer

Druck: Druckerei A. Weger, Julius-Durst-Straße 72/A, Brixen

Adressenverwaltung: Emil Kerschbaumer, Elisabeth Zingerle

Gesamtauflage: 1600 Stück

Die nächste „MiZe“ erscheint Anfang Dezember 2024

Redaktionsschluss: 15. November 2024



JUBILÄUM MIZE

40 JAHRE MILLANDER ZEITUNG



Mitte Juni feierte das Redaktionsteam im Jakob-Steiner-Haus das 40-jährige Bestehen der Millander Zeitung.

Nach der Begrüßung der Ehrengäste, darunter ehemalige Gründungsmitglieder, ehemalige und aktuelle Mitarbeiter, Vereins- und Gemeindefunktionäre, Gönner, Freunde, Förderer und Sponsoren, ließ MiZe-Urgestein Emil Kerschbaumer mit einer Bildpräsentation die Entstehung des „Millander Informationsblattes gestern - heute - morgen“ und die Entwicklung bis zur heutigen „MiZe“



Revue passieren. Ingo Dejaco erzählte stellvertretend für das derzeitige Redaktionsteam die Entstehungsphase der MiZe im Jahr 2013 und die aktuelle Arbeitsweise und Zusammenarbeit mit den Millander Vereinen. Die Millander Landesrätin Magdalena Amhof überbrachte die politischen Grußworte an die Redaktion und ein kleines Geschenk: eine Geburtstagstorte für das Dorfblatt, das Emil Kerschbaumer entgegennahm (siehe Titelbild).

Willy Vontavon hat alle historischen Millander Zeitungen unentgeltlich digitalisiert, wofür die Redaktion herzlich dankt. Die Ausgaben können nach Abschluss der Digitalisierung auf der Website <https://millanderzeitung.wordpress.com> heruntergeladen werden. Bei einem gemeinsamen Buffet, zubereitet von Hildegard Freitag, anregenden Gesprächen und dem Aufruf an alle Interessierten, ehrenamtlich im Redaktionsteam mitzuarbeiten, klang die Feier aus. ■



Ankündigungen

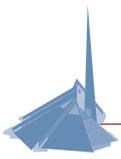
GEMEINSAM PLANEN

Die Gemeinde Brixen startet mit einem umfangreichen Partizipationsprozess für die Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplans. Auch in Milland wird es dazu einen Bürgerabend geben, der am 6. November stattfindet. Weitere Infos werden über verschiedenen Medien und die Gemeinde Brixen noch mitgeteilt.

INFO & KONTAKT

www.millanderzeitung.wordpress.com
millanderzeitung@gmail.com

Homepage: www.milland.bz.it



EREIGNISREICHER SOMMER FÜR DIE FEUERWEHR MILLAND



In den vergangenen drei Monaten gab es viel zu tun für die Millander Feuerwehr. Seit Juni wurde die FF Milland zu über 40 Einsätzen gerufen. Darunter waren zahlreiche Unwettereinsätze, etwa beim Gewittersturm am 22. Juni, mehrere Tür- und Aufzugöffnungen und ein Kleinbrand beim Schloss Ratzötz. Immer wieder mussten die Feuerwehrleute Wespen, Hornissen, Bienen und sogar Schlangen entfernen. Ein größerer Einsatz ergab sich Mitte August, als ein Waldstück in Albeins in Flammen stand.

Neben den Einsätzen lief auch der Übungsbetrieb im Sommer weiter, zum Beispiel bei einer Einsatz-

übung in der Millander Au (im Bild) oder bei einer Gemeinschaftsübung in Albeins.

Die Jugendfeuerwehr nahm in Toblach erfolgreich beim Landesju-

gendbewerb teil – und zwar gleich mit zwei Gruppen (im Bild). Ende August gab es für die gesamte Feuerwehr noch eine arbeitsreiche Woche auf dem Brixner Altstadtfest. ■



MUSIKKAPELLE

RÜCKBLICK MUSIKKAPELLE MILLAND

Die Musikkapelle Milland war in den letzten 3 Monaten wieder recht fleißig und hat an einigen Veranstaltungen teilgenommen.

So fand im Juli die 50-Jahrfeier des ASV Milland statt, wobei der Einzug und die Feierlichkeiten musikalisch umrahmt wurden. Ende Juli war die Musikkapelle zu einem Gastspiel beim Nalser Musikfest eingeladen

und hat die vielen Gäste musikalisch unterhalten.

Zu Maria-Himmelfahrt im August fand der 2. Millander Kirchtig am Dorfplatz statt, mit einem Fröhlichkonzert und anschließender Tanzmusik. Die Veranstaltung war, auch dank des guten Wetters, sehr gut besucht. Der Millander Kirchtig soll nun alljährlich stattfinden.

Das Brixner Altstadtfest war wieder eines der Highlights für den Verein. Zusammen mit der Schützenkompanie Peter Mayr wurde am Domplatz wieder ein großer Stand aufgebaut, mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten und zünftiger Musik.

Im Herbst wird es noch ein Konzert zusammen mit dem Kirchenchor Milland geben. Der Termin hierfür ist uns leider noch nicht bekannt. ■

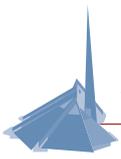


VEREINE MILLAND

ALTSTADTFEST

Ein sehr gut besuchtes Altstadtfest fand auch dieses Jahr wieder Ende August statt. Viele Millander Vereine waren wieder mit vollem Einsatz dabei. Und auch in diesem Jahr war es mitunter eine Herausforderung, einen jener besten „Gigger“ des Festes zu bekommen, nämlich bei der Millander Feuerwehr. ■





ABSCHIED VOM BÜCHERWURM

Kurz vor Schulbeginn formierten sich jahrzehntelang im Durchgang vom Kondominium Putja in Milland vor dem Bücherwurm stets lange Menschenschlangen, um sich mit dem notwendigen Bedarf an Schulheften und Unterrichtszubehör einzudecken. Dieses Szenario bleibt nun leider aus, denn der bekannte Schreibwaren-, Papier- und Büchershop „Der Bücherwurm“ von Dietmar und Zilly Seyr hat nun, nach über 43 Jahren, seine Tore endgültig geschlossen. Dietmar und Zilly haben ihr Geschäft mit voller Hingabe geführt und ihre Kunden mit höchster Kompetenz beraten und bedient.

Die große literarische Leidenschaft von Dietmar Seyr und seine Lese-sucht hatte nicht selten ein hohes Maß an Ansteckungspotenzial für seine KundInnen jeden Alters. Dietmar besorgte jede erdenkliche Lektüre binnen kürzester Zeit und war über Neuerscheinungen am Bücher-



Zilly und Dietmar Seyr

markt bestens up to date, wovon die große Kundschaft stets profitierte. Nun beginnt aber ein neuer Lebensabschnitt für die beiden verdienten Rentner, mit vielen ausgiebigen Wanderungen und angenehme Erholungsphasen in ihrem gemütlichen Garten.

Dietmar bleibt auf jeden Fall sei-

ner Leseleidenschaft treu und wird, wie bereits seit ein paar Jahren, den Kindern in diversen Grundschulen aus ausgewählten Büchern vorlesen und meinte mit einem Schmunzeln: „so brav und aufmerksam, wie bei meinen Lesungen, sind die Kinder selten“. Schade, Der Bücherwurm ist nun Geschichte. ■

Ankündigungen

KVW Gesundheitsturnen

Richtige Bewegung stärkt Körper und Geist. Jede investierte Minute wirkt sich positiv auf die Gesundheit und das Wohlbefinden aus und fördert die Gemeinschaft.

Ab dem 30.09.2024 beginnt wieder das Gesundheits-Turnen für Frauen von 09.00 – 10.00 Uhr. 10 Einheiten jeweils am Montag im Jakob-Steiner-Haus in Milland.

Informationen und Anmeldung bei Physiotherapeutin Maria Vogl, Tel. 340 752 3945.

Das Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Marialuise Leitner beginnt ebenso am Montag, 30. September von 17.00 – 18.00 mit 10 Einheiten jeweils auch am Montag im Jakob-Steiner-Haus.

Informationen und Anmeldung bei Marialuise Leitner Tel. 329 459 4749 od. Hildegard Freitag Tel. 333 294 2162.

HdS: Interkulturelles Abendessen im HdS: 26/09, 24/10 und 21/11.

SCHLIESSUNG

FOTOCENTER SCHLIESST SEINE PFORTEN

Nach dem Bücherwurm folgt nun noch eine weitere Geschäftsschließung im selben Gebäude in Milland. Auch Andreas Piok geht in den verdienten Ruhestand und schließt sein Fotocenter mit Ende September. Laufende Bestellungen und Fotos mögen bitte von den Kunden noch innerhalb September im Geschäft abgeholt werden. ■



KVW

125 JAHRE KAB INGOLSTADT/ETTING

Am 8. und 9. Juni feierte die Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB Ingolstadt/Etting ihr 125-jähriges Bestehen. An der Jubiläumsfeier nahm auch eine Delegation aus Südtirol teil.



Seit 1996 bestehen bereits Kontakte zur KAB Etting, die 1998 durch einen Freundschaftsvertrag im Beisein von Vertretern des KVW und Gemeindevertretern von Brixen und Ingolstadt - bei festlicher Umrahmung durch die Musikkapelle Milland unterzeichnet wurde.

Seither sind die KVW-Ortsgruppe Milland-Sarns und die KAB Ingolstadt/Etting sowie weitere Vereine im regen Austausch. Auf Einladung der KAB nahmen im Juni Mitglieder der KVW-Ortsgruppe mit KVW-Landesvorsitzenden Werner Steiner, KVW-Geschäftsführer Werner Atz

sowie Vertreter der Musikkapelle, Feuerwehr von Milland und Gemeinde an der 125-Jahr-Feier in Ingolstadt teil. Am Samstag, den 8. Juni wurden sie von KAB-Teamsprecher Er-



ich Nummer begrüßt, besuchten das Audi-Museum und unternahmen mit dem langjährigen KAB-Vorsitzenden Helmut Kuntscher eine Stadtrundfahrt. Am Nachmittag eröffneten die Ettinger Musikanten und ein Kinderchor die Feierlichkeiten im Pfarrgarten mit anschließender Unterhaltung mit Kabarettist Vogelmayr und einer Cocktailparty. Am Sonntag gaben die Ettinger Musikanten ein Standkonzert und zogen feierlich in die Kirche zum Fest- und Dankgottesdienst ein. Beim Festakt im Pfarrsaal von Etting dankte KVW-Landesvorsitzender Werner Steiner für

die Einladung und verwies u. a. auf die Wichtigkeit der Solidarität und das Gemeinwohl. Die langjährige Stadträtin Paula Bacher überbrachte die Grüße der Stadt Brixen und hob die grenzübergreifenden Kontakte und die Wertschätzung zwischen Ingolstadt Etting und Brixen Milland hervor. Oberbürgermeister Christian Scharpf dankte der KAB für ihre wertvolle Arbeit und die guten Beziehungen zwischen Ingolstadt/Etting und Milland/Brixen. Bei Weißwurst, Kaffee und Kuchen endete die Feier. Die Brixner und Millander dankten der KAB und den Ettinger Familien für die Gastfreundschaft. Ein Wiedersehen gab es bereits beim Brixner Altstadtfest, bei dem die Ettinger Musikanten an zwei Tagen am Domplatz aufspielten. Der KVW dankt allen für die Unterstützung der Initiative, u. a. der Tourismusgenossenschaft Brixen, der Bäckerei Benjamin Profanter, der Metzgerei Klaus Schanung, dem Milchhof Brixen (für Sachspenden) und im Besonderen der Gemeindeverwaltung Brixen für die finanzielle und politische Unterstützung, die dazu beiträgt, die Freundschaft zwischen den beiden Städten zu erweitern. ■

KIRCHENCHOR

VOLLER EINSATZ NICHT NUR BEIM SINGEN

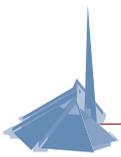
Um die Finanzen des Chors aufzubessern, haben sich die Mitglieder des Millander Kirchenchors Ende Juni mächtig ins Zeug gelegt. Auf dem Hartmannplatz wurde ausgewählt, ausgestochen, gepitscht und gebacken.

Mehrere 100 Tirtlen wurden herge-

stellt und weiterverkauft. Mit dem Erlös kann die Tätigkeit des Chors weiter gewährleistet werden, sodass die Millander nicht nur in den Genuss guter Tirtlen, sondern auch feierlich gestalteter Messen kommen. Wer selbst aktiv beim Chor mitmachen möchte, kann sich je-



derzeit melden. Die Proben für die kommende Saison beginnen am 13. September. ■



ANKÜNDIGUNGEN

TAG DES BUCHES AN DER GRUNDSCHULE MILLAND

Am 23. April, dem internationalen Tag des Buches, wurde an der Grundschule Milland das Buch in den Mittelpunkt gestellt. Außerdem gab's ein abwechslungsreiches Programm.



Eva Kuen und Robert Göschl stellten ihr neues, noch nicht veröffentlichtes Buch „Halfutin Schukrutnitsch und andere dumme Kerle“ den Schülerinnen und Schülern der ersten, zweiten und dritten Klassen vor. Im Anschluss begeisterten die dritten

Klassen mit einer kleinen Zirkusaufführung die Kinder der ersten und zweiten Klassen. Passend dazu lasen Lehrpersonen den Bilderbuchklassiker „Die dumme Augustine“ von Otfried Preußler vor.

Die Oberstufe unternahm in der Zwischenzeit Ausflüge in die Umgebung und tauchte dabei in die Welt des Buches ein: Die Klasse 4A besuchte die Druckerei Weger, die Klasse 4B die Dialogwerkstatt. In Neustift erhielten die Schülerinnen und Schüler der fünften Klasse eine Führung durch die Klosterbibliothek.

In der Stadtbibliothek wurde den zweiten Klassen das lustige Stabtheater „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ präsentiert.

Gerne lauschten die Kinder der anderen Klassen den Geschichten, welche verschiedene externe Vorleserinnen und Vorleser in deutscher und

italienischer Sprache vorlesen. Unter ihnen war die ehemalige Frau Direktorin Elisabeth Flöss und ehemalige Lehrerin Johanna Markart, sowie der Bücherwurm Dietmar Seyr. Auch die Erzähler Christofer Goepfert und Veronika Krapf erzählten spannende Geschichten. Zwei Klassen durften in die Bibliothek der OEW und lauschten dort einer lehrreichen Geschichte.

Am Nachmittag fand der traditionelle Bücherflohmarkt im Gang des Schulhauses statt. Die Schülerinnen und Schüler bauten Verkaufsstände auf, boten den anderen Kindern ihre Bücher an, handelten und kauften um einen Euro selbst neues Lesefutter. Ein besonderes Event war die Vorleseaktion der Kinder der 5. Klasse. Das war ein spannender und interessanter Schultag für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Milland! ■





UNSER BAUMFEST

GELEBTE NACHHALTIGKEIT

Am 21. Mai fand in der Grundschule Milland ein Baumfest statt.

Die Wettervorhersagen waren mehr als schlecht und trotzdem wussten alle: Das Fest wird schön! Gleich zu Schulbeginn ging es los. Zunächst führen alle Kinder der Schule gestaffelt mit den verschiedenen Linienbussen zum Gollereg in Afers.



Dort trafen drei Förster auf die bunte Kinderschar. Gemeinsam mit den Förstern wanderten ca. 140 Kinder und 17 Lehrer:innen zu einer Waldlichtung, derer es mittlerweile aufgrund der Schäden durch den Borkenkäfer viele gibt. Vor Ort begrüßten die Kinder mit Liedern und Gedichten die Förster der Stationen Brixen und Klausen. Auch die Kinder wurden von den Förstern im Wald willkommen geheißen und in die Technik des Bäumchens Pflanzens eingewiesen. Mit kleinen Fichten, Föhren, Tannen und Birken machten sich die Kinder an die Arbeit und suchten nach den Gruben, welche die Forstarbeiter im Vorfeld ausgehoben hatten. Die Kinder pflanzten mit Sorgfalt ihre Bäumchen und ver-

zierten sie mit Moosen, Stöckchen und Rinden. So können die Bäumchen bestimmt gut wachsen. Die Raiffeisenkasse Eisacktal hat sich im Rahmen ihre Initiative für die ökologische Nachhaltigkeit dazu bereit erklärt, die Verköstigung bei unserem Baumfest zu übernehmen. So konnten sich alle nach getaner Arbeit mit

belegten Broten und Äpfeln stärken. Bis 13 Uhr blieb der Wettergott gnädig. Anschließend begann es etwas zu nieseln, so machten sich die dritten bis zur fünften Klasse mit Schirm und Regenjacke ausgerüstet auf den Weg nach Milland. Die ersten und zweiten Klassen nahmen dafür den Bus. Ein letzter Höhepunkt des Tages war das Eis, welches auch von der Raiffeisenkasse Eisacktal spendiert wurde.

Es war ein schönes Fest und ein rundum gelungener Tag. Die Kinder freuten sich darüber, dass sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung unseres Waldes leisten konnten und werden auch „ihren Bäumchen“ in Zukunft manchmal einen Besuch abstatten. ■

Was Milland schon immer wissen wollte über ...

RENATE NÖSSING

Spitzname: Ich weiß von keinem

Jahrgang: 1962

Beruf: Kindergärtnerin in Pension



Seit wann wohnen Sie in Milland?

Ich wohne nicht in Milland, habe aber dort 38 Jahre lang im Kindergarten gearbeitet.

Welches ist Ihr Traum-Urlandsland?

Ich bin sehr gern im „Blauen Land“ an den bayerischen Seen aber mein Traum-Urlandsland ist Island

Was war Ihr schönstes Erlebnis?

Es gibt sooo viele schöne Erlebnisse: Wandern im Wattenmeer, „schräges Jodeln“ in der Landau/Bayern, ein neugeborenes Menschenkind in den Armen zu halten...

Was war Ihre verrückteste Idee?

Mich für den „Jodel-Workshop“ in Bayern anzumelden.

Mit wem würden Sie mal gerne plauschen?

Mit Konstantin Wecker...

Würden Sie an der neuen MiZe etwas ändern?

Leider kenne ich sie nicht, weil ich ja keine Millanderin bin.

Was ist ihr Lieblingsfilm/Buch?

Filme, die mich sehr berührt haben, waren „La vita è bella“, „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“, „Wie im Himmel“... Bücher, die ich sehr mag: „Die Arve“, „Dienstags bei Morrie“, „Die 5 Einladungen“ von Frank Osteseki...

Was ist für Sie Erfolg?

Etwas Gutes und Sinnvolles mit Kopf Herz und Hand beitragen zu können...

Was halten Sie von unserer Politik?

Es tut wohl jede*r sein/ihr Bestes und wenn man es besser machen möchte... einfach tun!

Was ist Ihr unerfüllter Kindheitstraum?

Reich zu sein, um ganz besondere Wünsche (meine und die meiner Liebsten) erfüllen zu können...

Worüber können Sie herzhaft lachen?

Über „alltagskomische Sachen“...

Was würden Sie mit einer Lotto-Million machen?

Ein altes Bauernhaus so sanieren, dass seine „gute Seele“ erhalten bleibt.

Weswegen sind Sie das letzte Mal aus der Haut gefahren?

Erst gestern, als der Abfluss in der Küche verstopft war...

Was würden Sie in oder an Milland ändern?

Weniger Autos, die durch Milland fahren...

Was wollten Sie den Millandern schon immer mal sagen?

Dass sie eine gute „Dorfgemeinschaft“ mit einem gutem Zusammenhalt und z.T. auch ein richtiges „Dorfgeschehen“ haben: eigene Vereine, Feuerwehr, Theaterangebote, Bibliotheken, das HdS, 2 wunderschöne Kirchen, Handwerker, Felder, Wiesen, Wald... Milland ist nicht nur ein Stadtteil, sondern ein „Dorf“, mit allem was man braucht...

50 JAHRE ASV MILLAND



Im Foto von links der aktuelle Präsident Roman Santin mit ehemaligen Vorstandsmitgliedern, Toni Schatzer, Hermann Larcher, Karl Hofer, Reinhold Nitz und Manfred Schölzhorn.

Ende Juli wurde auf dem Millander Sportplatz der Geburtstag des Amateursportvereins Milland ausgiebig gefeiert. Höhepunkt der Veranstaltung war der Festumzug mit den verschiedenen Sportlern, Ehrengästen und der Musikkapelle Milland sowie der Festbetrieb am Sonntag.

50 Jahre sind eine gute Gelegenheit, um an die Anfänge zu erinnern und eine Zwischenbilanz zu ziehen. Der aktuelle Präsident Roman Santin hat deswegen angeregt, eine Festschrift zu gestalten. Im Büchlein „50 Jahre ASV Milland“ wird an den durchaus erfolgreichen Werdegang des ASV Milland erinnert. Zahlreiche Schnappschüsse

lassen die alten Zeiten wieder lebendig werden und zeigen die verschiedenen Höhepunkte in der Vereinsgeschichte auf. So wird in einem eigenen Kapitel eigens auf die Anfänge und die Gründung des Vereins eingegangen. Damals wollten einige minderjährige Fußballer in einem eigenen Millander Verein spielen, anstatt auf die anderen



Bürgermeister Andreas Jungmann



Vereine ausweichen zu müssen. Deswegen rührten sie die Werbetrommel, klapperten mit den Rädern die verschiedenen Haushalte ab und konnten die Gründerväter von ihrer Idee begeistern. Ubaldo Comper als Präsident und Hans Stampfer als sein Vize übernahmen die Führung des Vereins und konnten die sportbegeisterten Millander Familien für die Idee begeistern. Auch wenn heute noch die Sektion Fußball mit über 400 Mitgliedern die größte ist, ist der ASV Milland auch Heimat anderer Sportarten. Derzeit aktive Sektionen sind Kanu, Tischtennis, Riversurfen und Paragliden.



Präsident Roman Santin

Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass es auch eine Sektion Handball, Kegeln und Fischen gegeben hat.

Beim Festakt im Juli waren einige ehemalige Vorstandsmitglieder, Präsidenten und aktive Sportler anwesend. Sie erzählten, dass die Gründung eines neuen Sportvereins schon etwas ganz Besonderes war. Im Laufe der Jahre ist der Verein dann stetig gewachsen. In ihren Grußworten zeigten sich Bürgermeister Andreas Jungmann und Landesrat Peter Brunner überzeugt, dass der Verein auch in Zukunft solide aufgestellt bleibt und einen wichtigen Beitrag



Landesrat Peter Brunner

für Milland, aber auch die Stadt Brixen leistet.

Wer sich für die Geschichte des ASV Milland interessiert, kann das Büchlein gegen eine freiwillige Spende erwerben. ■

SPORT

6. BRIXNER STADTTURNIER

Gastgeber des heurigen Stadt Turniers war der ASV Milland. Anfang August traten die verschiedenen Brixner Mannschaften gegeneinander an, um den diesjährigen Stadtsieger zu ermitteln.

Mit dabei waren, wie immer, der ASV Milland, der SSV Brixen, ASV Plose, ASV Albeins, USD Bressanone und als Gastmannschaft ASV Lüssen. Im Finale kämpften der ASV Albeins gegen den ASV Plose um den Sieg, wobei die Mannschaft aus St. Andrä mit 3:0 den Pokal holte. Für die junge erste Mannschaft des ASV Milland war das Turnier die erste Bewährungsprobe. Und diese Probe haben die Spieler gut bestanden. Sie konnten sich bis in das Halbfinale vorkämpfen und unterlagen dann im Spiel um den 3. Platz dem Oberligisten SSV Brixen. ■





VERANSTALTUNGEN



Bildungsausschuss
Milland



28.09.-04.10.24

FASTEN IM ALLTAG

Fastenwoche mit Paula Holzer

Inhalt:

Fasten nach Dr. Buchinger mit Wasser, Tee, Gemüsebrühe und Obstsaft, Impulse zu einem wohlthuenden, gesunden Lebensstil für Körper, Geist und Seele, Informationen zu Ernährung und Wohlbefinden.

Termin Samstag, 28.09.2024, 17.00 Uhr bis Freitag, 04.10.2024: tägliche Treffen (außer Mittwoch) um 19.30 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 50 € / Person

Anmeldung WhatsApp an 349 6032044
Beschränkte Teilnehmerzahl



16.11.2024

BROT BACKEN

mit Jolanda Hinteregger

Bauernbrot, Knäckebrot, Joghurtbrot, Nussbrötchen, Müslibrot, Dinkelvollkornzöpfe und 3 verschiedene Aufstriche

Termine Samstag, 16.11.2024
8.30 – 12.00 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 30 € / Person

Mitbringen eine Schürze

Anmeldung ab dem 21.09.2024

WhatsApp an 349 6032044

Beschränkte Teilnehmerzahl



ab 01.10.2024

RIO ABIERTO

mit Christina Hofer

Rio Abierto stammt aus Südamerika und bedeutet „offener Fluss“. In einer Einheit gibt es viel Musik, Bewegung, die nachgeahmt wird (im ersten Teil), Übungen allein oder zu zweit und dann die Stille in der Entspannung. Es ist eine besondere Art, sich im Rhythmus der Musik gemeinsam im Kreis zu bewegen.

Termin 10 Einheiten zu je 75 Minuten: dienstags von 17.30 bis 18.45 Uhr ab 01.10.2024

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 70 € / Person

Mitbringen evtl. rutschfeste Socken und eine Decke oder Matte für die Entspannung

Anmeldung ab dem 21.09.2024

WhatsApp an 349 7671984

Beschränkte Teilnehmerzahl



ab 03.10.2024

PILATES

mit Elmar Wachtler

Pilates ist ein effizientes Ganzkörpertraining und führt zur Verbesserung von Haltung und Flexibilität.

Termin 10 Einheiten zu je einer Stunde: donnerstags ab 03.10.2024

1. Gruppe: 17.15 – 18.15 Uhr

2. Gruppe: 18.30 – 19.30 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 70 € / Person

Anmeldung ab dem 21.09.2024

WhatsApp an 327 1624794

Beschränkte Teilnehmerzahl



ab 04.10.2024

TANZ DICH FIT mit Line Dance!

mit Marialuise Leitner

Tanzen macht Spaß und ist das ideale Training für Koordination und Beweglichkeit.

Die abwechslungsreichen Schrittfolgen und die unterschiedliche Musik machen Line Dance zu einem großartigen Erlebnis für jede Altersgruppe.

Termin 8 Einheiten zu je 1 Stunde: freitags von 17.00-18.00 Uhr ab 04.10.2024

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 35 € / Person

Anmeldung unter 329 4594749 (ab 18 Uhr)

Beschränkte Teilnehmerzahl



ab 04.10.2024

YOGA

mit Samira Gruber

Im Yoga-Kurs werden wir unseren ganzen Körper dehnen und stärken, den Atem zur Ruhe kommen lassen und dadurch schlussendlich Geist und Körper entspannen.

Termin 8 Einheiten zu je 75 Minuten freitags von 18.15-19.30 Uhr ab 04.10.2024

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

Kosten 60 € / Person

Anmeldung ab dem 21.09.2024

WhatsApp an 327 1624794

Beschränkte Teilnehmerzahl



03.10.2024

Vortrag

DER MENSCH UND DAS LIEBE VIEH: Ethische Fra- gen im Umgang mit Tieren

von *Lintner P. Martin M. OSM, Prof. Dr. Ordentlicher Professor für Moralthologie und Spirituelle Theologie*

Tiere nehmen in unserer Gesellschaft sowie im Leben vieler Menschen einen wichtigen Stellenwert ein. Der Umgang mit ihnen ist aber zutiefst ambivalent. Manche Tiere werden geliebt und gehätschelt, andere hingegen unter tierquälischen Bedingungen gehalten und geschlachtet. Viele wählen einen Lebens- und Ernährungsstil, bei dem sie bewusst auf den Konsum von tierischen Produkten verzichten oder darauf achten, dass dieser aus ökologisch verantworteter und artgerechter Tierhaltung stammt. Dr. Lintner setzt sich mit der Frage auseinander, wie der Umgang mit Tieren so gestaltet werden kann, dass der Mensch den artspezifischen und individuellen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Vermögen eines Tieres gerecht wird.

Termin Donnerstag, 03.10.2024
20.00 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland



10.10.2024

Vortrag

TOP ODER FLOP IM JOB?

von *Dr. Roger Pycha, wissenschaftlicher Leiter der Europäischen Allianz gegen Depression in Südtirol und anerkannter Experte für die Behandlung von Burnout in Zusammenarbeit mit dem Verein „Lichtung“*

Der bekannte Psychiater und Psychotherapeut Dr. Roger Pycha wird die zwölf Stufen hin zum Burnout und die zwölf günstigen Schritte heraus schildern. Seit 2022 ist Burnout als berufsbedingte Belastung anerkannt. „Es ist“, erklärt Pycha, „ein Leiden, das man sehr oft selbst gut heilen kann.“

Termin Donnerstag, 10.10.2024
20.00 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland



17.10.2024

Vortrag

In Zusammenarbeit mit dem KVW Milland: DIAGNOSE DEMENZ – WAS NUN?

von *Alexandra Kaiser & Anna Fink*

Nachdem die Krankheitsbilder aufgezeigt werden, gehen die Referentinnen auf den Umgang mit Menschen mit Demenz ein. Nach der validierenden Grundhaltung nach Naomi Feil kommen verschiedene Techniken zum Einsatz und anhand von Rollenspielen werden Unterschiede in der Kommunikation aufgezeigt. Ebenso sollte Zeit für Fragen sein.

Termin Donnerstag, 17.10.2024
20.00 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland



12.11.2024

Vortrag

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauenbewegung: PLÖTZLICH ALLEIN – Erbrechtliche Herausforderun- gen und deren Vorsorge

von *Rechtsanwältin Frau DDr. Verena Brunner*
Mit einem persönlichen Erfahrungsbericht von
Sylvia Kofler

Termin Dienstag, 12.11.2024, 19.30 Uhr

Treffpunkt Jakob-Steiner-Haus, Milland

VORANKÜNDIGUNG

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURSE

für Kinder ab 10.01.25

4x freitags von 15.00-16.30 Uhr und

für Frauen ab 28.02.25

4x freitags von 15.00-16.30 Uhr

Voranmeldung WhatsApp an 329 9846174



*Wer glaubt, keine Zeit für körperliche Fitness zu haben,
wird früher oder später Zeit zum Kranksein haben müssen.*

(Unbekannt)

Wir gratulieren



Wir gratulieren zum Geburtstag, den unsere Senioren von Oktober bis Dezember 2024 feiern

107. GEBURTSTAG

Filomena Lanz Tschaffert

94. GEBURTSTAG

Pierina Santini Leonardelli
Giovanna Wieser
Olimpia Toniolli Plancher

93. GEBURTSTAG

Vincenzo Ponzo
Albert Priller
Paula Keim Gruber

92. GEBURTSTAG

Irma Federspieler Behrens
Ada Fortarel

91. GEBURTSTAG

Rosina Blasbichler Seeber
Alois Eder
Rita Teresa Angerer Prader
Regina Plattner Monthaler
Greti Hochgruber Wachtler

90. GEBURTSTAG

Fulvio Alegiani
Christl Stein Martinelli

89. GEBURTSTAG

Natalia Giacomuzzi Bracchi
Maria Rosa Zanini Zando'
Olga Lechner Huber
Erna Rockus Herter

88. GEBURTSTAG

Natalina Cervato
Cecilia Mair Pechlaner
Cecilia Oberhofer Egger
Giuseppe Rampino
Emma Schatzer Fabbian
Günther Taschler
Maria Luisa Morocutti Coltri

87. GEBURTSTAG

Arnold Unterkircher
Harald Kastlunger
Oswald Gasser
Paula Gufler Weger
Rosa Gargitter Pflanzner
Merilde Lanzavecchia Morocutti
Umberto Tessitore
Marianna Barbara Schaller
Kritzinger
Adriana Rigotti Scialpi
Enzo Ugolini
Adelino Sequani
Carlo Menia
Dino Riello

86. GEBURTSTAG

Josef Thomaser
Theresia Staffler
Mathilde Peer
Franz Grünfelder
Tino Seccafien
Ottilie Palfrader Unterthiner
Vittoria Giuseppina Chini
Anna Mitterrutzner Plaikner

85. GEBURTSTAG

Nilda Moruzzi Faccioli
Maria Wurzer Trenkwalder
Adolf Schwienbacher
Elisabeth Jocher
Ubaldo Sica
Karl August Herter
Carlo Cremonte

84. GEBURTSTAG

Jakob Thaler
Paola Rautscher Ponzo
Adolf Grünfelder
Hedwig Reifer Simeoni
Emma Faller Priller
Giuseppe Cadei
Balbina Gruber Sader
Lidia Grandegger Capovilla
Carmelo Cuscina'
Paul Mussner
Maria Rabensteiner Eisenstecken
Günther Stedile
Anton Ausserhofer
Brigitte Elisabeth Siller Griefsmair
Anton Pichler
Carlo Pizzinini

83. GEBURTSTAG

Sieglinde Sill Belli
Otto Irsara
Maria Covi Coccagna
Annamaria Dal Pastro De Min
Karl Johann Lechner
Johann Hofer
Frieda Fischnaller Federspieler
Josef Kerschbaumer
Mario Vill
Francesco Forner
Carlo Fiaschi
Johann Obrist
BehlJulji BehlJulj
Giovanni Maneschg

82. GEBURTSTAG

Rosalia Teresa Ceolato Corradini
Claudio Ferrarese
Laura Di Biase Mion
Renata Dalla Torre Unterkircher
Johanna Josefine Willimek
Karl Mutschlechner
Margret Egger Taschler
Luisa Di Lenina Salatin
Franz Castlunger
Bruno Rizzato

81. GEBURTSTAG

Lucia Tenchella Salvetti
Maria Putzer Obexer
Josef Hofer
Elisabeth Steger Stabinger
Notburga Gasser Ahlgrimm
Luigi Casale
Anita Mammey Mahlknecht
Fior Angelo Vanzetta
Maria Elda Del Marco Scapin
Kurt Schraffl
Johann Oberrauch
Rosa Flenger Lamprecht
Antonia Manfrin Ferrarese
Annemarie Hofer Lazzeri

80. GEBURTSTAG

Anna Cassutti Forner
Maria Teresa Salatin Severini
Paula Bacher
Barbara Mitterrutzner Thaler
Richard Mitterer
Johann Taschler
Cäcilia Oberhauser Stedile
Hansjörg Salcher
Paul Pezzei
Zita Götsch Troger
Martha Mair
Angelika Dielitz Gasser

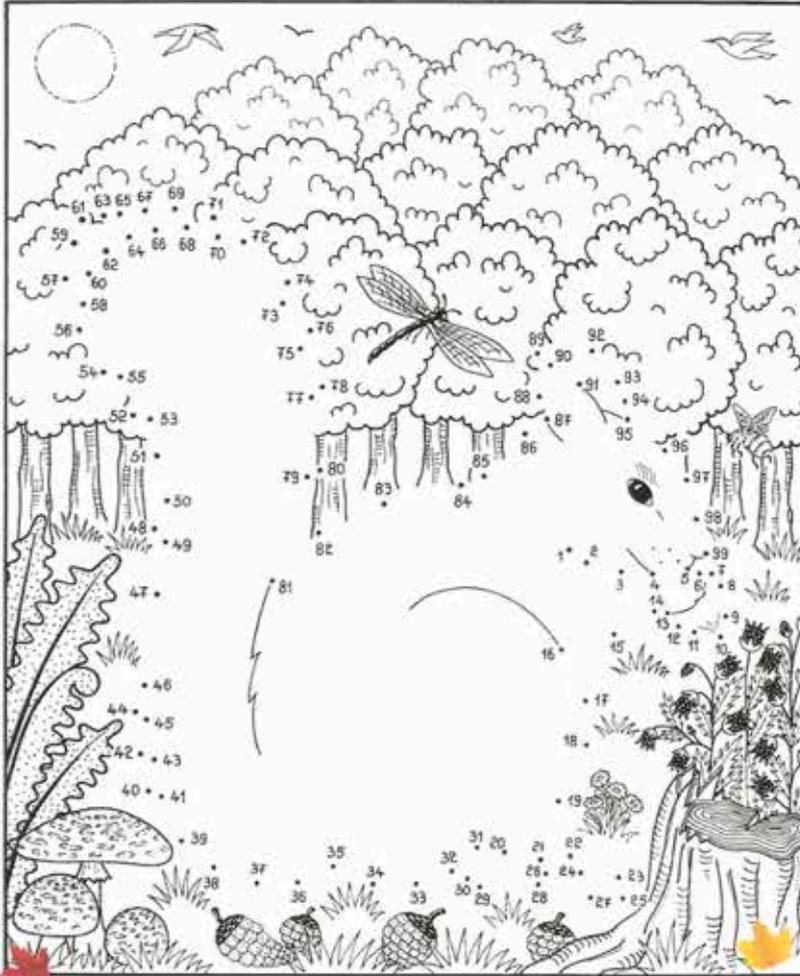
SPENDENDANK

Wir danken den Lesern und Freunden der Millander Zeitung „MiZe“ für die Spenden:

Karl Lechner, Maria Oberrauch, Marianne Lechner, Johanna Zingerle, Siegfried + Luise Daporta, Hubert Fischnaller.

Mit einer Spende auf folgendes Konto: Südtiroler Volksbank - IBAN IT43 0058 5658 2210 0757 0023 161 unterstützen Sie das Erscheinen unserer Zeitung.

Herzlichen Dank!



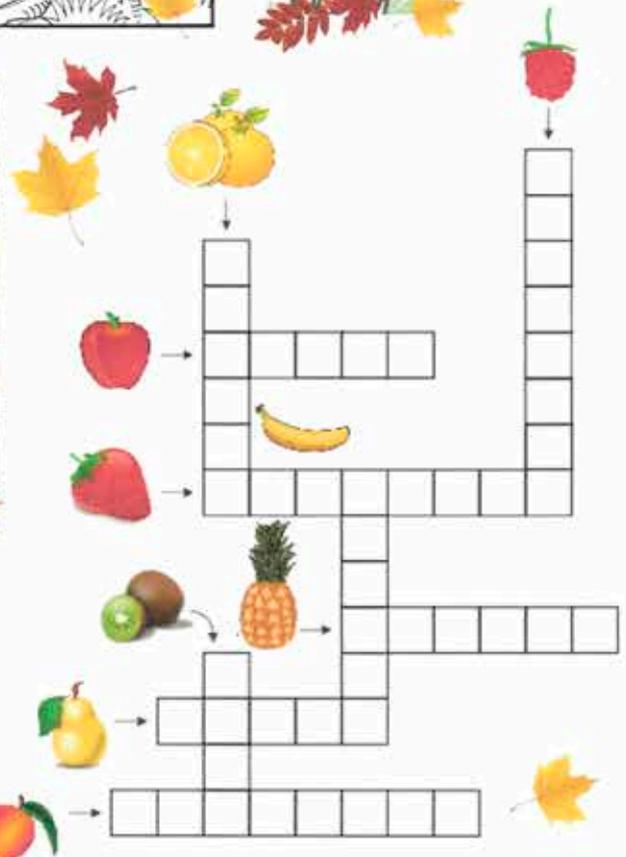
Wieviele bunte
Blätter findest
Du auf dieser Seite?

14 17 21

Einen wunder-
schönen, fröhlichen,
bunten Herbst
wünschen Dir von
♥en Mädchen
und Rute



Aus leeren Kloppapierrollen
können verschiedene lustige
Tiere entstehen! Du brauchst
Papier- oder Stoffreste, Kleber
und Wasserfarben und Filzstifte
und Fantasie.



POLIZZE H

IHRE GESUNDHEIT LIEGT UNS AM HERZEN.

Jetzt mit
noch besseren
Leistungen!



Werbemittlung zur Verkaufsförderung. „Polizze H“ ist ein Versicherungsprodukt, das von Allianz Spa angeboten und von der Südtiroler Volksbank AG vertrieben wird. Bitte lesen Sie vor dem Beitritt die Informationsbroschüre – sie liegt in allen unseren Filialen auf bzw. ist unter www.volksbank.it und www.allianz.it abrufbar.

Polizze H: unsere Art für Sie da zu sein, wenn Sie es brauchen. Bei einem Aufenthalt in einem **öffentlichen oder privaten Krankenhaus** Ihrer Wahl haben Sie Anrecht auf **Spesenrückerstattung oder Tagegeld**. Sichern Sie sich den Schutz, der Sie **weltweit** begleitet.

www.volksbank.it



 **Volksbank**